

Basis-Workshop „Traincontroller V 7.0 & Grundlagen Selectrix“

Zeit: „Traincontroller – Basis“: Version 7.0 Silber & Gold, 24. & 25. November 2012
Jeweils von 10 – 18 Uhr, im Anschluss besteht die Möglichkeit an vertiefenden
Vorführungen an der Schauanlage teilzunehmen.

Ort: Pension & Gaststätte „Bomätscher“, 01824 Königstein
www.bomätscher-koenigstein.de

Die Begrenzung der Gruppengröße bis max. 15 Teilnehmern garantiert eine individuelle Betreuung und Schwerpunktsetzung.

Wichtig ist uns auch, dass Teilnehmer im Workshop selbst aktiv sind und dass die Erkenntnisse auch zu Hause angewendet können.

Es besteht die Möglichkeit in der o.g. Herberge zu übernachten. Wer einen Übernachtungswunsch hat, sollte dies bei der Anmeldung mit kund tun. Wir fassen gern Ihre Reservierungswünsche zusammen und sprechen dies mit der Herberge ab. Für die Übernachtungsgäste besteht die Möglichkeit, dass ich Ihnen Samstag-Abends in der o. g. Unterkunft noch in lockerer Runde für Gespräche zur Verfügung stehe. Diese Möglichkeit wurde in der Vergangenheit gern genutzt, so dass auch zwischen den Teilnehmern untereinander und mir ein Erfahrungsaustausch stattfand. Bei Buchungen einer Übernachtung wird die Teilnahmegebühr des Workshops zusammen mit den Übernachtungskosten erhoben.

Teilnahmegebühr für den 2-tägigen Workshop (pro Person):

- Ohne Übernachtung:
120 € (darin enthalten 1 Mittagessen/Tag)
- 1 Übernachtung, Anreise zum Workshop-Beginn, Abreise nach Workshop-Ende am Sonntag:
160 €
- 2 Übernachtungen, Anreise Freitagabend, Abreise nach Workshop-Ende am Sonntag:
200 €
- 2 Übernachtungen, Anreise zum Workshop-Beginn, Abreise Montag:
200 €
- 3 Übernachtungen, Anreise Freitagabend, Abreise Montag:
240 €

Die Teilnahmegebühr ist bei Lehrgangsbeginn in bar zu entrichten oder kann auf der Grundlage auf einer vorab zugesandten Rechnung überweisen werden.

Getränke und Abendessen sind auf eigene Rechnung erhältlich.

Technische Hinweise:

Während des Workshops werden die Vorgänge und Tätigkeiten am Computer über einen Beamer auf eine Leinwand projiziert. Wir werden Schritt für Schritt und jeder für sich auf seinem PC die Programmierung einer kleinen Demo-Anlage vornehmen. Vorteilhaft ist es, wenn Sie als Teilnehmer idealerweise einen Laptop (Heim-PC wäre auch möglich, dann bitte auch einen Verteiler) mitbringen. Im PC sollte die Demo-Version des Traincontrollers (aktuelle Version 7.0 Silber, www.freiwald.com) heruntergeladen und installiert sein. So sind Sie dann vorteilhaft in der Lage, auf dem eigenen Computer den Lernstoff sofort nachzuvollziehen und v. a. die Daten mit nach Hause zu nehmen. Diejenigen, die keinen Laptop zur Verfügung haben, aber zu Hause einen Computer besitzen, sollten einen Stick mitbringen, wo am Ende die Daten darauf geladen werden. Andernfalls ist auch eine

nachträgliche Übertragung (Datenmenge allerdings 40 MB/Workshop) der Datei per Email möglich.

Ablaufplanung des Workshops Traincontroller V 7.0 Silber

Dieser Workshop richtet sich an diejenigen, die Traincontroller in der neuen Version 7.0 Silber einsetzen oder einen Umstieg aus der Version 5.8 vornehmen wollen. Der Workshop vermittelt das Basiswissen über diese Software und ermöglicht gleich im Workshop Programmierungen vorzunehmen.

Software Traincontroller – Basis

Warum PC zur Steuerung?

Fenster (Stellwerk, Fahrdienstleiter, usw.) einrichten

Digitalsystem einrichten

Stellwerk einrichten

Gleisplan zeichnen

Eigenschaften von Weichen definieren

Setzen und Eigenschaften von Signalen

Setzen und Eigenschaften von Tastern

Setzen und Eigenschaften von Blöcken, Blockplan

Setzen und Eigenschaften von Meldern

Setzen und Eigenschaften von Brems- und Haltmeldern

Eigenschaften von Weichenstraßen definieren

Flankenschutz (feindliche Weichen)

Einrichten und Eigenschaften von Zugfahrten

Arten von Zugfahrten

Eigenschaften von Loks und Zügen (nur Silber)

Eigenschaften von Loks, Wagen und Zugverbänden (nur Gold)

Wandlung berechneter Blockplan in selbsterstellten Blockplan

Einsatz von Hardwarekomponenten

Digital fahren, analog Schalten, Bremsstrecken

Digital Schalten, Funktion und Einsatz der unterschiedlichen Komponenten

Programmierung Lokdecoder, Schaltmodule

Einsatz vorh. Tastenpulte

Profitieren Sie vom Wissen des Eisenbau-Ingenieurs und aus den Erfahrungen beim Bau einer Groß-Anlage und schicken Sie mir eine Anmeldung unter der Email-Adresse klaus.richter@miniaturelbtalbahn.de oder telefonisch unter 035021/59218 oder per Fax (10-18 Uhr) unter 035021/59619.

Anmeldeschluss für Teilnehmer mit Übernachtungswunsch ist der 30. September 2012, Anmeldungen danach können nur berücksichtigt werden, wenn in der Herberge noch Kapazitäten frei sind oder keine Übernachtung gewünscht wird.

Falls Sie schon jetzt Anregungen und Fragen zu einzelnen Themen haben, bitte ich darum, mir diese mit der Anmeldung zu übermitteln. Diese werden dann in den Ablauf integriert.

Mit freundlichen Grüßen!

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'K. Richter', with a stylized flourish at the end.

Dipl.-Ing. Klaus Richter
Geschäftsführer
Miniatur-Elbtalbahn GmbH (MEVIU)